

HEYNE <

Eckstein

Um die Ecke gedacht 27

66 Kreuzworträtsel aus der ZEIT

Mit einem Vorwort von Erika Weyler

WILHELM HEYNE VERLAG
MÜNCHEN

Der Verlag behält sich die Verwertung der urheberrechtlich geschützten Inhalte dieses Werkes für Zwecke des Text- und Data-Minings nach § 44 b UrhG ausdrücklich vor.
Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten,
so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung,
da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich
auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.



Penguin Random House Verlagsgruppe FSC® N001967

Taschenbucherstausgabe 03/2025

© S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main, 2023
Lizenzausgabe mit freundlicher Genehmigung der S. Fischer Verlag GmbH
Der Wilhelm Heyne Verlag, München, ist ein Verlag der
Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH,
Neumarkter Straße 28, 81673 München
produktsicherheit@penguinrandomhouse.de
(Vorstehende Angaben sind zugleich
Pflichtinformationen nach GPSR)

Umschlaggestaltung: Eisele Grafik-Design, München
Druck und Bindung: PBTisk, a.s., Příbram
Printed in Czech Republic
ISBN: 978-3-453-60699-9

www.heyne.de

Tüftelei bei Kaffee und Earl Grey

»Was hat er sich da bloß wieder gedacht!?!«, ruft mir Ingrid zu statt einer Begrüßung. Und streckt mir, statt mich zu umarmen, ein ZEITmagazin entgegen. Ich erkenne gleich den Ernst der Lage: Ingrid hat sich auf der Anreise zu mir und meinem Kaffeetisch ein »Um die Ecke gedacht« vorgenommen, doch ist sie Eckstein während der gut 30-minütigen S-Bahn-Fahrt noch nicht auf jede Schliche gekommen. Einige Kästchen im Rätsel sind noch frei, und nun hadert sie mit sich und dem Aufgabensteller.

So bleibt mein Kuchen erst einmal unangerührt und wir gönnen uns zum Kaffee gemeinsam geistige Nahrung. Eine Zeitlang kann ich Ingrid helfen, noch freie Kästchen zu füllen, doch dann komme auch ich ins Stocken. Für »Ein Werkeln rund um die Tücken der Details« kommt doch nur TUEFTELEI in Frage, oder? Doch an der Stelle des U steht schon ein A aus Ingrid's Lösung GESANG.

Wir grübeln: GESANG als »Methode, Notiertes hörgängig zu machen« ist doch zweifellos richtig, aber dann begänne das »Werkeln« ja mit TAE. Sollte TAENDELEI gemeint sein? Das klingt nicht schlüssig, außerdem sind wir auch ziemlich sicher mit dem F und dem T. Also TAEFTELEI? Gibt es die? Oder sollte hier einer der ganz, ganz seltenen Fehler im »Um die Ecke gedacht« vorliegen. Ich merke, wie Ingrid innerlich schon einen Beschwerdebrief formuliert. Und zu gut erinnere ich mich an meine Zeit in der ZEITmagazin-Redaktion und die Flut von Briefen und Telefonaten, wenn mit dem Rätsel etwas nicht stimmte.

»Es muss doch am GESANG liegen«, sage ich schließlich energisch, muss aber gleich zugeben, dass GESUNG nun wirklich auf keinen Fall Sinn ergibt. Ingrid hat plötzlich ein Strahlen im Gesicht: »Wenn nun das Anfangs-G vom GESUNG ein L wäre...?«, fragt sie spitzbübisch. Natürlich – auch auf eine LESUNG passt die Frage »Methode, Notiertes hörgängig zu machen«!

Entspannt legen wir die TUEFTELEI beiseite und genehmigen uns nun den Kuchen. Der Beschwerdebrief braucht nicht geschrieben zu werden. »Apropos«, forscht Ingrid nach, »weißt du, ob Eckstein mehr berechnete oder mehr unberechtigte Beanstandungen bekommt?« – »Puh, da muss ich nachdenken«, ist meine vorläufige Antwort. Neulich erst saß ich mit Eckstein beim Essen zusammen, und

wir unterhielten uns über Leserpost. Er erzählte, dass es ganz typische Briefe gibt, die ähnliche Inhalte haben, schon so lange, wie es das Rätsel gibt. Dazu zählen die Rufe nach entweder leichteren oder schwierigeren Rätseln.

Wer aber wollte sagen, ob so ein Ruf berechtigt ist? Die Empfindung, dass ein Rätsel zu leicht oder zu schwer geraten sei, ist meist doch recht individuell – wie man schon daran errahnen kann, dass manchmal zu demselben Rätsel beiderlei Kommentare vorkommen: Was dem einen Rater zu leicht erschien, fand der andere zu schwer – je nach Wissensschwerpunkten.

Auch hat es manchmal sowohl mit der Rätselfrage als auch mit der Beanstandung dazu seine Richtigkeit. Eckstein bekommt immer mal wieder Briefe, insbesondere zu Themen aus der Biologie, in denen Leserbriefschreiber seine Fragestellung korrigieren. Ursache ist häufig, dass die Fachsprachen bisweilen Begriffe aus der Umgangssprache verwenden, sie jedoch anders definieren. Fragt Eckstein etwa nach einer Erdbeere als Beere, so gibt es schon mal den Raterhinweis, dass die Erdbeere gar keine Beere ist, sondern eine Sammelnussfrucht. Und fragt er über den Begriff Schote nach der Erbse, korrigiert ihn schon mal jemand, dass es Schoten – laut der Definition der Botanik – hauptsächlich bei den Kreuzblütengewächsen gibt, nicht aber bei der Hülsenfrucht Erbse. Die Botaniker haben sehr wohl recht, doch Eckstein fühlt sich eher der Standardsprache als der Fachsprache verpflichtet und würde daher sogar bei einer Paprika nach einer Schote suchen.

»Frage mich lieber, ob mehr Briefe lobend oder tadelnd ausfallen«, sage ich schließlich, »denn da könnte ich dir antworten, dass die zustimmenden Wortmeldungen überwiegen, und dass selbst kritische Kommentare zu einer einzelnen Angelegenheit meist mit einem generellen Lob zu Ecksteins Arbeit eingeleitet werden.«

Am meisten freue ich mich nach wie vor über Leserbriefe, in denen die Löser von ihrem Umgang mit dem Rätsel berichten. Dass es da auch nach 50 Jahren »Um die Ecke gedacht« noch Neues zu erfahren gibt, lese ich beispielsweise in einer Mail von Hartwig S. aus Westfalen:

»Guten Tag Frau Weyler! Im Vorwort zu Band 7 haben Sie so nett geschrieben, dass Sie sich über Post freuen; da will ich mal versuchen, Freude zu machen:

Von den Um-die-Ecke-gedacht-Rätseln bin ich begeistert; und ich benutze sie nicht nur einmal zum Raten, sondern nach einiger Zeit auch zum einfachen Lesen: Beim Raten umkringle ich mir die Fragestellungen, die mir besonders gefallen, und habe dadurch eine interessante und zum Schmunzeln anregende Lektüre (wo bei natürlich kurzes Nachdenken vor dem Lösungslesen auch nicht schadet).

Ich weiß nicht, ob das Um-die-Ecke-Raten süchtig machen kann (also ich überstehe auch Zeiten ohne die Möglichkeit sehr gut), aber eine gewisse Infektion

scheint mir davon schon auszugehen, da ich in allen möglichen und unmöglichen Situationen versuche, Wörter im Sinne des Um-die-Ecke-Denkens zu definieren. So kam gestern das Gespräch auf Barbie-Puppen, und gleich sprang der Gedanke über: ›Schlanke Puppe mit kurzem Radius – vielleicht auch in Granada‹ (ich denke, Sie haben den von Sevilla erkannt).«

Die gemütllichkeitsfördernde Wirkung des Rätsels hat Peter K. aus dem Rhein-Main-Gebiet im Blick:

»Verehrter Eckstein, seit fast 40 Jahren bin ich Fan Ihrer Rätsel, die ich anfangs immer mit meinem Zwillingbruder zusammen gelöst habe. Mit einem Ihrer Rätsel und einer Tasse Earl Grey in der Badewanne zu liegen, verschafft mir große Entspannung: Mit dem Fokus auf die raffinierten Fragen vergisst man den Alltagsstress, und die kleine Freude bei jedem Lösungswort darüber, Ihnen um die Ecke folgen zu können, wirkt antidepressiv.«

Mit Aufregung dagegen geht das Lösen des »Um die Ecke gedacht« im Haushalt von Gudrun P. aus Bremen einher:

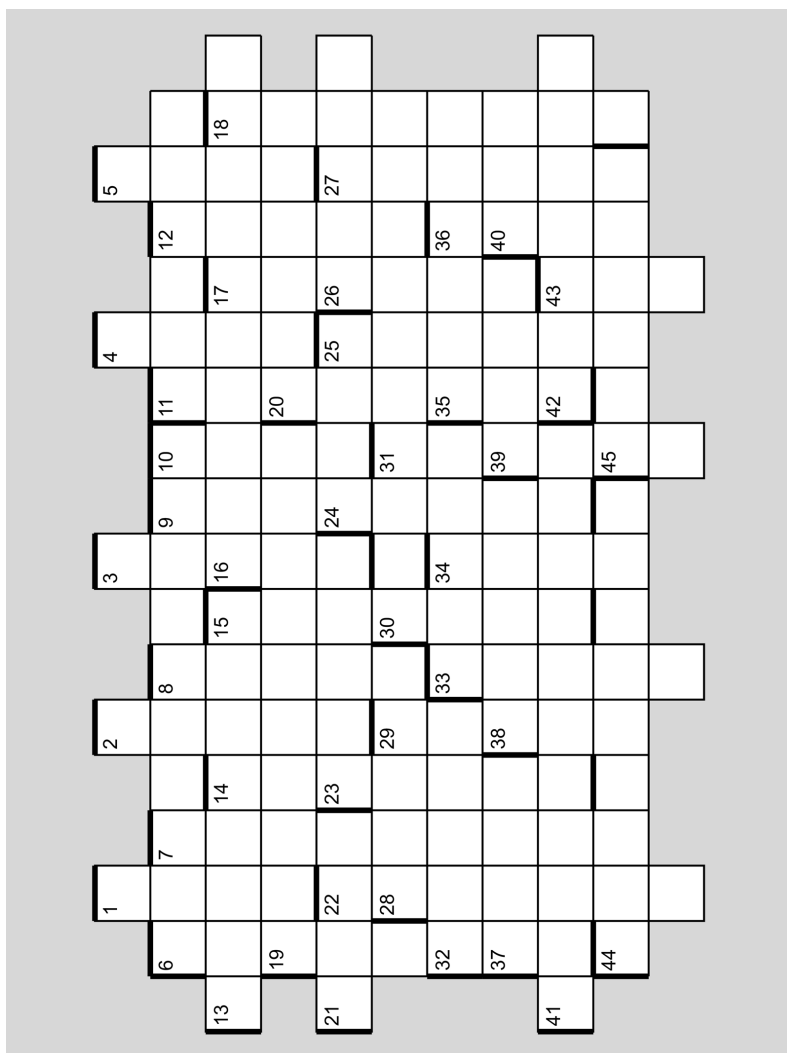
»Direkt herbeigesehnt werden vor allem die Preisträtsel zu den Festtagen. Zum Glück erscheinen sie ja ein paar Tage vor Ostern bzw. Weihnachten. So bleibt uns die Gelegenheit, sie noch vor Eintreffen unseres Besuchs zu lösen. Meist sind diese Rätsel sehr schwer, wunderbar schwer, schrecklich schwer – unlösbar, wie uns oft erscheint. So setzt bei meinem Mann und mir ein fieberhaftes Suchen nach den Lösungen ein und wir ruhen erst, wenn das letzte Lösungswort an Ort und Stelle ist.«

66 weitere Rätsel hat Eckstein wiederum für diesen Band zusammengestellt. Im Mittelteil des Bandes finden Sie auch wieder ehemalige Preisträtsel. Wie immer ist in diesen Rätseln jeweils ein Bild enthalten. Das Motiv dieses Bildes ist in Buchstaben zu übersetzen, welche dann – in eine passende Reihenfolge gebracht – einen Teil des Lösungswortes oder Lösungsspruches darstellen.

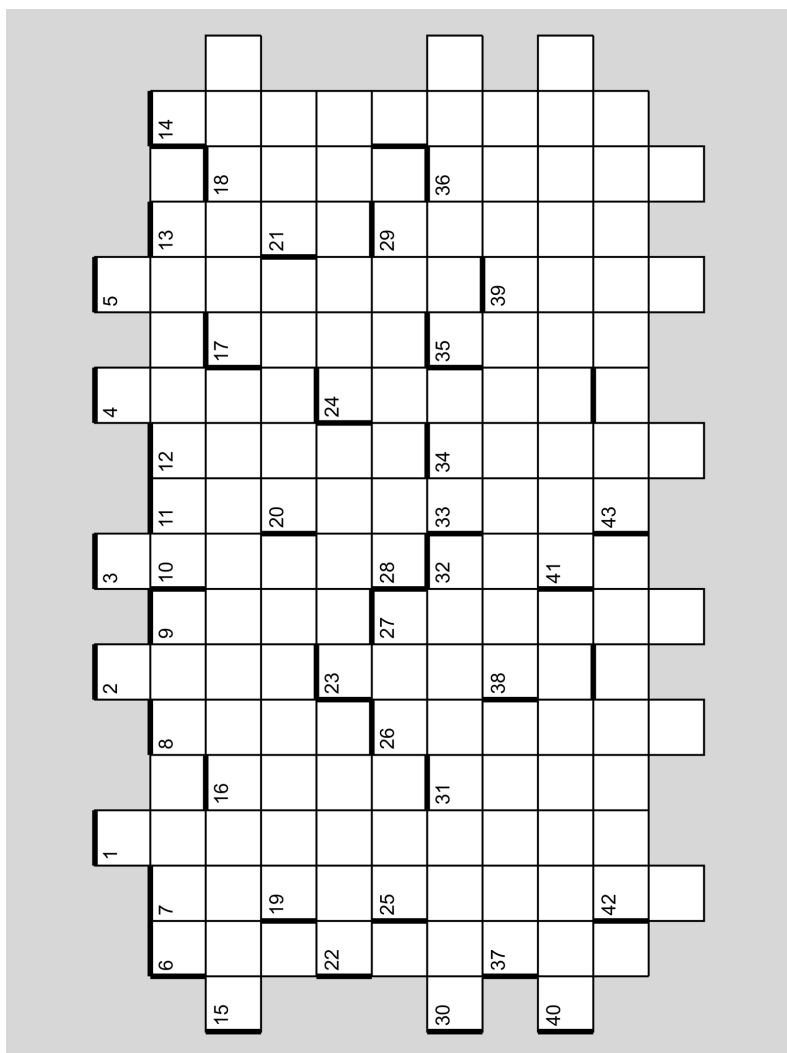
Viel Freude beim Um-die-Ecke-Denken, anregende Unterhaltung mit Ecksteins verschachtelten Gedankengängen, und viel Erfolg beim Fahnden nach den richtigen Lösungen wünscht Ihnen

Ihre Erika Weyler

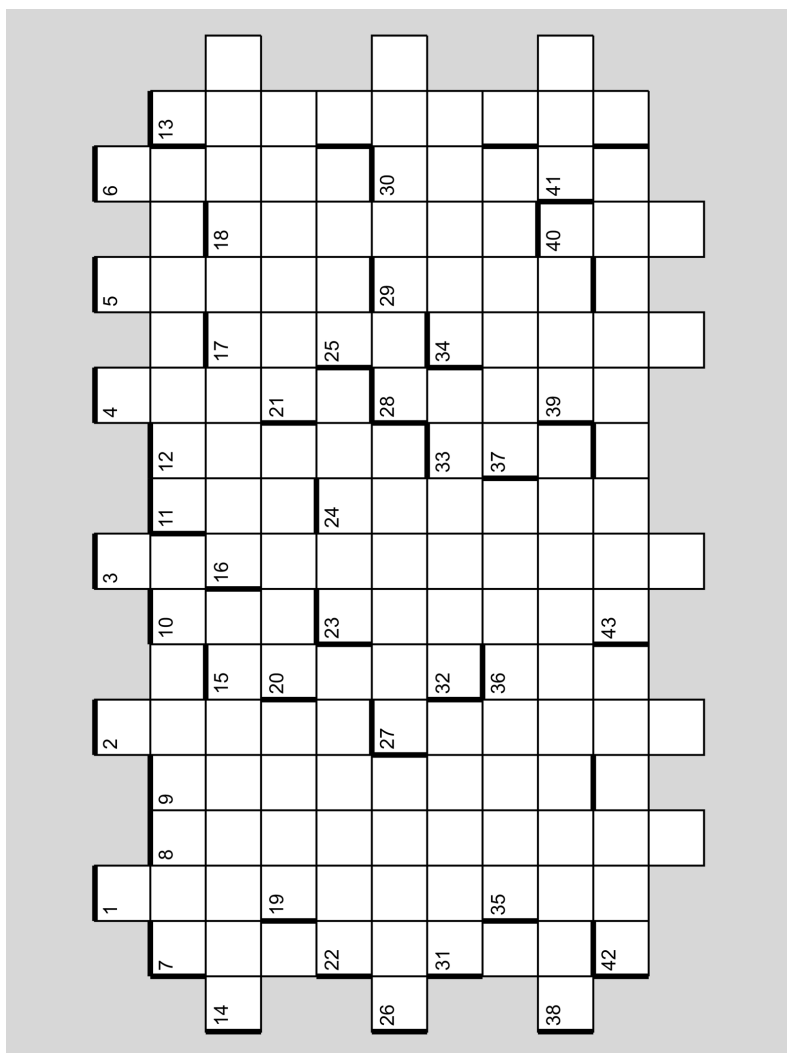
Waagerecht: 6 Mag gedeihen unter der Devise: Alle für alle! 11 Ausnahme von der Mit-Gabel-und-Messer-Speiseempfehlung 13 Die größte ... ist, keiner Laster Knecht zu sein (Sprichwort) 16 Ältere Idee für Open-Air-Telekommunikation 19 Nebenlegenden oder Begleitgeschichten? Das Gegenteil vom Überreden, gewissermaßen 20 So sollten sie schon sein, die Fragestellungen im Untersuchungsausschuss 21 Vorhergesagt vom Kohlrabenschwarzmalen 23 Deren Anfall mehr oft zu Unrecht den Abfall 24 Die kantigsten Etappen der Waterkant 26 Im Spiel auch schon mal die Spielverderbin 28 Motor und die: drunter und drüber 30 Dem Verstande nach Roboter, im Herzen Bürohögge? 32 Gehört zum Zweimal eins der Auftrabbringung 35 Wichtig beim Ton, erst recht beim Lohn 35 Erbracht am Kunden, erwiesen dem Freunde 37 Wesen aus der Brotkrumenklientel	38 Die ersten sahen noch einem Baum sehr ähnlich 39 Gehört zum Beißer, welcher Schnabel-Tier 40 Ein solcher, nicht etwa der 35 waagerecht, war Namensgeber für den Wochentag 41 Um arbeiten zu können, muss man die Arbeit lieben. Um die Arbeit lieben zu können, muss sie ... sein (L. Tolstoj) 42 Mögen nützen, wo's um Schritte in die 33 waagerecht geht 44 (Entwarf) manch einen Blick auf San Marco, aber auch übers Themseufer 45 Spielt er mit dem Puck oder der Puck für ihn? Senkrecht: 1 Besiedelten die Zeit, als das Wünschen noch half 2 Farm-Revolutzzer? O, well! 3 Ein großer Teil der ... besteht aus unbegründeter Furcht (Carl Hilty) 4 Spruch recht Anspruchsloser: ... ist der Arbeit Tagelohn 5 Erweitert sichtlich die Möglichkeiten der Detailerkundung 6 Wer zum Unternehmer geboren, dem mangelt's nie an ..., etwas zu ... 7 Wer's möchte, fragt vielleicht: »Darf ich auch an einen Griff vom Lenkdrachen?« Oder: »Wie kann ich den Vorsprung anderer annullieren?« 8 Kleine Ursache größeren Haareräufens 9 Niedliches Zubehör von Erledigung 10 Nächtlicher Hingucker in Alicante wie Amalfi	11 Von Natur aus Reetkonkurrentin 12 Lebt vom Prinzip: Wer gewinnen will, muss auch was bieten! 14 Für die gab's ziemlich viel Hinüber und Herüber an den Grenzen des Römischen Reichs 15 So was wie Graffiti to go 17 Was gelten soll, muss ... und muss dienen (Goethe) 18 Retter Katze vor Hund und Affe vor Tiger 22 Eine Mademoiselle, die den Anagrammatiker besonders anlacht? 25 Gelegenheit zum Rendezvous weitab von Frühstück 27 Nichts für Lastzüge, aber wie gemacht für Ersthelfer 29 Volksmündliche Heuchler-Kritik: Im Munde ..., im Herzen übel 31 Klingt nach Hintereingang: unterstützte Paris brüderlich 33 Dank ihrer Träger tragen die Schultern mit 34 So was wie ein Stausee in der Welt der Geldflöße 36 Bündel Interessen links und rechts des großen Wassers 43 Für Lateiner eine, mit der nicht gut Kirschen essen wäre?
--	--	---



Waagerecht: 6 Hier eine Reihe von Folgen, da eine Anzahl an Rennern 10 Reservespieler, wenn's dem Auge zu dunkel wird 15 Das mit halber Kraft Studierte? Frühlingschmausvorbereitung! 17 Deren Kraut trägt Orchideenblüten 19 Zwei Wörter am Kickerkarriereende – ein Wort für wohlarrangierte Verse 20 Insbesondere energetisch gesehen, weit und breit die wichtigste 22 waagerecht 21 Verstärkt Strom gen Ostsee, verlängert Prima zum Schüler 22 Eis-Daseinsform, kurzzeitig 23 Sah allenfalls aus wie eine: des filmischen Charleys Besuch 24 Sprichwörtlich: ... und geschieht sind zwei große Gnaden 25 Des Fett-weg-Zwecks wegen im Mittel in der Maschine 28 Haben ihre Aufbaufrist vor der Umbauphase 30 Eine gängige Basis für den Wechsel auf schnellere Beförderung 33 Nichts lobt der Sturmerprobe über das losen Revier 35 Schaffen Einbahnsackgassen in wege-lösen Revier 37 Weniger zierlich, falls Hügel reihend, Läden vernetzend 38 Ideale sind gefährlich, ... sind besser (O. Wilde)	40 Mit rückblicksvoller Kraft zu Tastatur gebracht 41 Spannt sich fallweise dank Mithilfe der 20 waagerecht 42 Nicht was wir ... sondern wie wir empfinden, was wir ..., macht unser Schicksal aus (M. v. Ebner-Eschenbach) 43 Dazu hat der Widerspruchsgestalt eine bejahende Haltung Senkrecht: 1 Verspeisefertig, Geheimnisshüter, Genfergold – in einem Wort: Hinterheklappe 2 Je nach deren Zahl ward die Römerflotte windgeschwinder 3 Wintercharakter bisweilen, Frühlingseigenschaft nie 4 Kommt auch ohne Kar und Tor in Namenslisten vor 5 Mit einer jeden perfektioniert sich des Gewiefen Ruf 6 Mark Twains Beobachtung: Je weniger Ahnung jemand hat, desto mehr ... macht er und ein desto höheres Gehalt verlangt er 7 Bleiben unangesprochen unangesprochen 8 Durchaus beim Menschen auch gegeben, denkt man an die Trommel- oder die Bauch-Version 9 Von Zeus gern unter die Fittiche genommen 11 Das längt die Schlange, mehr das Personal 12 Ihn zählt man unter die 23 senkrecht, sie unter die Fließgewässer	13 Ein Hoppla-Ersatz der Nicht-ganz-so-rasch-Überraschten 14 Brot essen lernt sich leichter als Brot ... (Sprichwort) 16 Kommt Highland-Wandern da und dort dazwischen 17 Reimt sich auf free, wo die Lady mini-rockt 18 Gut, wie in Como wie Palermo gern vernommen 23 Siebenfach eingereicht in ihrem Zwölferkreis 24 Für eine gibt's bisweilen Siegel, für andere schon mal Anerkennung 26 So gibt man uns beiderseits was auf die Ohren 27 Handreichlich mitwirkungsvoll vergeht sein Alltag 29 Zuständig für Anleitung an Stätten der Wissensausweitung 31 Macht mehr her, Richtung Aura oder Flair 32 Geht durch jene, die durchs Tuch geht 34 Einer der Höhepunkte in Grindelwalds Panorama 35 In Willem's Haus: Fürstin von fernher 36 Sprichwörtlich: Wirst du anderen zum ..., lebst du ein doppeltes Leben 39 Fern von hügelig, nicht weit von jetzt
--	---	---



Waagerecht: 7 Spitzen zwischen Scheune und Stallung die Ohren 11 Eher Leidenschaft als Erwerbstrieb ist Quell seines Tatendrangs 14 Das Kompliment eines Eitlen ist nur ein ... (Sully Prudhomme) 16 Anzeigendienstleister – à la Thermometer? 19 Ein Ort, an dem gewöhnlich 17 senkrecht zum Business gehört 20 Hier Hugin, da Rudi, mal Hans, auch Abraxas geheißen 21 Was eifrigste Wanderer mal werden? Was beim Schematisieren nützlich werden mag! 22 Das Störende an Rechnungen anders als an Mücken 23 Sprichwörtlich: Wer nur ... vor sich sieht, dem knicken die Beine bald 25 Jener Mr. Lee, der Peter Parkers Heldentum erspann 26 An manche hat man zuckersüße Erwartungen bei der 15 senkrecht 27 Wie hört, wer Ohren hat zu hören? 28 Der Leib will atmen und der Geist ... (B. Gracián) 31 In südlichen Breiten: sowohl sehr lang als auch recht hoch 32 Verdrehter Mieter: Mitbewohnerlehn-ner	34 Adresse der Höchsthausbewohner 35 Saubere Forderung wider die Vermengelage 38 Gibt exorbitant weit hergeholt Antworten auf Erdenkinderfragen 39 Wie Klasse ist während Klassenfahrt 41 Vorname eines der biblischen 23 waagerecht 42 Mitteilungsmittel der brutalen Art 43 Zählen hier zu den Verandenverwandten, da zu den Stufenformvollendeten Senkrecht: 1 Geht's wem darum, freut er sich über Publikum 2 Ein weibliches Pendant, oheimwärts gedacht 3 Nicht unbedingt mit Asphaltkocher und Walze im Einsatz, sondern mit Voransinn und Weiterdenke 4 Beschert Carambolage-Spielern Vielfeldwirtschaft 5 Hat die Wellen im Land zwischen den Meeren 6 Länger als die Kunst, kann Leben kürzen 7 Sprichwörtlich: ... macht arm bei allem Reichtum 8 Zündende Idee aus feurigen Kochrezepten 9 Mit seiner Weißheit zierte sich manche Hoheit 10 Die viel verglichene Unvergleichliche im Kriminalisten-Job	11 Mit jeder steigt der Preis fürs Chalet 12 Als Speise der Götter bekannt schon vor Langem, in ihrer indischen Heimat 13 Alle, die's angeht, stehen drauf – Order zum Ende opulenten Schlemmens 15 Wenn ... ist, muss man schneiden (Bauernregel) 17 Ein bodenständiger könnte beispielsweise 27 senkrecht sein 18 Elemente in der Schwedische-Gardinen-Fertigung 23 Bilanz der Glücklichen: Viel ausprobert, wenig ... haben 24 Tafelrundentreffpunkte hinter mittelalterlichen Mauern 27 Mobiltelefonist hat einen, ist auch quasi einer 28 Passendes Angebot für jene, die uns kalte Schulter zeigen 29 Schlaginstrument, rein pflanzlich 30 Manch so Genannter fühlte dank des 41 waagerechts den Adel 33 Die Menge macht den Künstler ... und scheut (Goethe) 34 Strömungstechnisches Wiederholwort aus dem Lied vom Liebebringer aus der Sternennitte 36 Unterwelt-Größe des Nordens, halb schon Oberwelt-Beleuchter des Südens 40 Klassischer Cheftitel, inzwischen auf den Hund gekommen
--	--	---



Waagerecht:

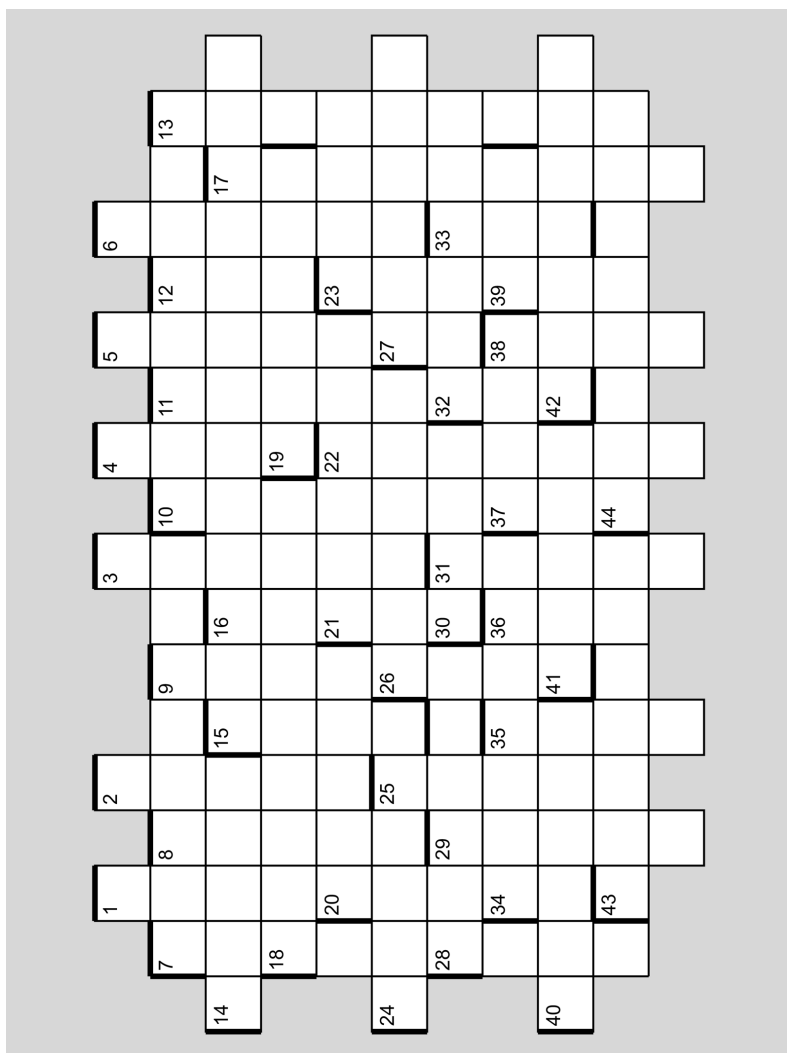
- 7 Manchmal gilt: Gewissensprüfung könnte man ... angehen, wenn man mehr ... hätte
- 10 Wer vieles anfangt zu gleicher Zeit, macht alles halb und nichts ... (Sprichwort)
- 14 Muntere Begleiter, wenn Schillers Glorcke werden soll
- 15 Kennzeichen verdorbenen Kernobstis? Nicht der Weißheit letzter Schluss im Hippodrom
- 18 Verbindet, vielleicht, das Analytische mit dem Dionysischen
- 19 Kehlenvergnügen, während Smutje kocht?
- 20 Verstrickt in allerlei Haltaufgaben am und hinterm 33 senkrecht
- 21 Einer vom Entbrenzigungsdienst
- 23 Gehört zum Ham in der League, im United Kingdom
- 24 Als Kieler ohne zu viel Respekt etwa vor Löwen vom Rhein-Neckar
- 26 Alter Krieger – doch vornehmlich auch in Friedensnobelpreisträgerliste geführt
- 27 Da sind wir mittendrin dabei, auf dem Weg mit Primazielsetzung
- 28 Taucht, nicht allzu landmassig, auf im Circus von Joko und Klaas
- 30 Ein Mann namens Deute-mir-ein-Ja
- 32 Übers Einschnittlichen hinausgehender Kleinbeitrag zu Salatteller oder Suppentopf

- 34 Die Typen waren oft mit Bleifluß unterwegs
- 37 Nicht genau das Gegenteil von 12 senkrecht: Einheiten-Vielheit
- 39 Teilt die Stadt in Leo und Ben, gewissermaßen
- 40 Motto der tätigen Genießer: ... 29 senkrecht!
- 41 Als Such- dann auch Fluchobjekt im aufgereichten Trockengras
- 42 ... ist eine der festen und ständigen Eigenschaften eines energischen Geistes (S. Johnson)
- 43 Hier Gartenschuppen-, da Turnhalleninventar
- 44 Bei ... im Gartenzentrum bietet sich's ja an, die ... üppiger zu bepflanzen

Senkrecht:

- 1 Spitzname fürs Piepmätzchen? Der springende Punkt bei ebendem Spiel!
- 2 Bringt Warmwesten auf die Straße
- 3 Widerlichkeit wider das 14 waagerecht
- 4 Rangheimsweise der Ich-trau's-michs
- 5 Einschneidendes Erlebnis auf Gratwanderers Route
- 6 Fürs leibliche Wohl gedacht am Wohnort geistlicher Leute
- 7 Schrecklich sind die Anspruchslosen; die nicht fordern, ... auch nicht (Peter Hille)
- 8 Schwan, Drache, Fuchs sind ihr nah, in den unendlichen Weiten
- 9 Dient's dem Rasen, macht's kaum Lärm
- 10 Kann keinen kalt lassen: dass sie mehr und mehr nur Restgrößen sind

- 11 Ein halbes – und damit gar kein – Tauschen
- 12 Streberichtung – und weg ist der Beindrucke
- 13 Stoff für anzügliche Bemerkungen auf FRKK-Terrain
- 15 Zieren das Nachsmarterphone
- 16 Orte des Tauschens bis Plauschens
- 17 Wer die ... und deren tieferen Sinn mit den Mitteln der Vernunft ergründen will, zerstört sie (G. Casanova)
- 22 Seine Atoll-Eilandes-Lage: knapp neben der Datumsgrenze
- 23 Bitter: ... nicht zu seinen Stärken zählt, kann Abenteuer kaum genießen
- 25 Sprichwörtlich: Jedes ... hat seine Torheiten
- 29 So viel gesehen hat der Oerding, dass es für hundert ... reicht
- 31 Letzten Endes dem Fachbuchnutzer als Quellensucher dienlich
- 33 Zwischen Ukrainern und Polen, wie die 39 waagerecht zwischen Ungarn und Kroaten
- 35 Nicht in Form, vielmehr in dem sind die Morgenmuffel
- 36 Volksmunds Eindruck: Guter ... fördert mehr als zehn Hände
- 38 Wahrlich Maß der Dinge für São Paulos Kaufleute



Waagerecht: 6 Sushi ist's sozusagen immer, der Preis nur bei Zuschläger & Co. 10 Breitet sich aus wie sonst nichts 15 Wer sich der Messie-Lässigkeit hingibt, muss irgendwann ...: Einiges ... würde sich lohnen 16 Treiber fürs Schalten und Walten 18 Die ... ist der Übergang aus der Natur zur Bildung und aus der Bildung zur Natur (Fr. Hölderlin) 19 Seine Hundertschaften ließen Alteuropa zittern 20 Steht spannend aus, wie der die Biege macht beim Ballett 21 Haben noch Wachstumsphase vor sich, erhöhen auch mal die Blattqualität 22 Sah sich zeitweilig in Backstop-Debatten einbezogen 24 Kommando zum Schmieren der Haltehaken – in einem Wort: XXL-Transporter 25 Längst aus dem Tachometerbau hinwegdigitalisiert 26 Um 3 senkrecht geht's in seiner Vielsophie 29 Öl im Feuer auf dem Weg zum Burn-out 31 Auch gegriffen, wenn's wem nur um die Prozente geht	33 Im britischen Landadel – und nicht nur dort – Anrede im Familienkreise 35 Wanderererfahrung: Etwas rasten macht wieder munter, zu viel rasten macht ... 37 Europaregion der steilsten Sommersonne 38 Ließ mit Doris' Hilfe fünfzig Nachfahren zu Wasser 39 Wirkt an Gans oder Reiher gar nicht so mausmäßig 41 Nummer null ist rundweg der größte 42 Bleiben keine Eckensteher auf dem Weg zum 35 waagerecht zumeist 43 Eine Art Mitspielen mit den Augen, besser nicht mit dem Schnabel 44 Das eigene Leben bleibt dem Menschen ein ... (Sprichwort) Senkrecht: 1 Sprichwörtlich: ... und Weizen gedeihen nur auf gutem Boden 2 Gab glatterdings im Spiel der Wasserkräfte die klare Kante hin 3 Verhilft Wallace & Gromit zu ihrem formidablen Dasein 4 Chance, falls so, findet ihre Ergreifer 5 Anteilseigner am langen Nordstrand zum mittleren Atlantik hin 6 Als Schluckweise wie Bachbewegung die übliche 7 Idee der Asketen abseits der Lustspielwiese 8 Zu konstataren am Ende vom Funktionieren 9 Sei immer ..., doch nie zu gütig: die Wölfe werden sonst leicht übermütig (Sprichwort)	10 Nachdrucklicher Beleg von Herzanherlichkeit 11 Man müsste es dahin bringen, dass sich alle Menschen des Fanatismus und der ... schämen (Friedrich d. Gr.) 12 Kurzbericht aus dem Badeurlaub – in einem Wort: Wellenfracht 13 Zubehör z. B. in Zorro-Rolle 14 Sehnsuchtsrichtung jener, die finden, dass früher alles besser war? 16 Man macht sich lächerlich, spannt man sein ... zu weit (Molière) 17 Kurz: verbündelt Interessen weit um Brüssel herum 23 Vorgesehen für Nachfolge auf südlichem Thron 27 Bootsfahrtelegenheit in westalpiner Reiseregion 28 Hatte die Äpfel, dank derer man sich ewig knackig hielt 30 Treffpunkt von Rollenspielgefährten 32 Kurz: leistet erhebende Dienste 34 Blüht dem 26 waagerecht hinterm Z 36 Vater-Stroms stärkste Nährerin 40 Wer bislang alles löste, wird mit dem schnell fertig sein
--	--	---